

Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus

Müggenberg-Rusch, Königsbergstr. 5, 59755 Arnsberg, Tel. 02932/81 287, Fax
02932/700560

Protokoll der 9. Sitzung des Gemeindefausschusses Dienstag, 12. März 2019

Beginn: 19.30 Uhr
im Franz – Stock – Zentrum

Ende: 21.35 Uhr

Anwesende:

Herr Post (Leitung)

Frau Hecking, Frau Hennecke, Frau Kern, Frau Schmelter, Frau Tewes, Frau Völlmecke, Frau Windt, Herr Prattki, Herr Rahmann, Herr Riering (Protokoll)

Entschuldigt.: Frau Cordes, Herr Kneißler, Herr Reffelman

Termine

27.03.2019	Treffen Ausschuss zur Vorbereitung des Pfarrfestes 19:30 Uhr
25./26.05.2019	Pfarrfest 2019
12.06.2019	Sitzung des Gemeindefausschusses
14.07.2019	Ökumenische Tauffeier 15:00 Uhr Wiedenbergkapelle
12.09.2019	Sitzung des Gemeindefausschusses
21./22.09.2019	Firmung

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kurzberichte aus den Gruppen und Verbänden
3. Erweiterung der Kita Franz-Stock
4. Sonstiges

Zu 1:

Herr Post eröffnet die Sitzung.

Zu 2:

Frau Hecking zu Angelegenheiten der Caritas

- Es konnten 4 neue Helferinnen gewonnen werden.
- Das Begegnungskaffee ist erweitert worden; montags von 10 bis 12 Uhr 18 im FSZ und mittwochs von 16 bis 18 Uhr im ASH; bei Bedarf werden nur Gutscheine zum Einkauf ausgegeben.
- Am Caritassonntag 22.09.2019 ist eine Waffelaktion geplant

Herr Rahmann zu Angelegenheiten des Kirchenvorstands

- Die Stadt Arnsberg hat die Baugenehmigung für den Um/Neubau des Pfarrheims/KiJu in der Goethestraße erteilt; es folgen jetzt die Ausschreibungen zu den einzelnen Gewerken.
- Für das neue „Lichtkonzept“ der Franziskuskirche und Pfarrheim liegt jetzt ein Angebot der Fa. Oberreuther vor, das als Grundlage für die Bewilligung von Fördergeldern (25,00 €/qm Kirche, 14,00 €/qm Pfarrheim) dient.
- Zum 01.01.2021 tritt die Umsatzsteuerpflicht für alle finanziellen Aktivitäten der Kirchengemeinde in Kraft. Die einzelnen Gruppen sollen im Laufe des Jahres über die Auswirkungen unterrichtet werden. Es tauchen insoweit nicht unerhebliche zusätzliche Belastungen (z. B. Abrechnung des Pfarrfestes) auf.
- Bei der letzten KV-Wahl im November 2018 war die Wahlbeteiligung in St. Franziskus sehr gering; Herr Rahmann wird das Amt nur bis zu Hälfte der Wahlperiode Ende 2021 ausüben.
- Herr Riering erklärte, die ihm mit KV-Beschluss vom 13.12.2018 übertragenen Arbeiten für die Kirche vor Ort (St. Franziskus) lediglich bis zur nächsten KV-Wahl 2021 zu übernehmen.
- Es ist daher angezeigt, bereits jetzt Kandidaten/innen aus dem Rusch für die nächste KV-Wahl zu finden.

Frau Tewes berichtet aus dem Pfarrgemeinderat:

- Im Bistum gibt es 6 Modellprojekte
- Das hiesige Modellprojekt hat nicht die gewünschte Resonanz gefunden. Eine unter anderem dazu angebotene Vernissage im SUG hat nur wenig gebracht.
- Bisher sind nur 1,5 Teams gefunden worden; für eine Durchführung des Projektes in der Kirchengemeinde sind aber mindestens 4 Teams erforderlich.
- Sollte das Projekt scheitern, wäre im Herbst 2019 ein neuer PGR zu wählen.

Frau Kern zu Angelegenheiten des Kindergartens:

- Der Engpass beim Personal ist aktuell behoben.
- Frau Kern zeigte aus ihrer Sicht deutliche Probleme bei der Ausbildung der Erzieher/innen auf und wies auf die stark gestiegenen Einstellungsvoraussetzungen für Berufsanfänger/innen hin.
- Die räumliche Situation sei sehr eingeschränkt und problematisch, weil sie teilweise auch nicht den vorgegebenen Richtlinien entspreche.

Frau Völlmecke zur Erstkommunion

- In der Gesamtpfarrei gehen 96 Kinder zur Erstkommunion.
- In St. Franziskus 9 Kinder; davon haben 5 Kinder den Gruppenweg gewählt; 4 Kinder haben sich für den Besuch der Vorbereitungsmessen an den jeweiligen Sonntagen entschieden.
- In St. Franziskus ist die Messe am Weißen Sonntag um 10:00 Uhr und die Andacht um 17:00 Uhr sowie am Montag die Dankmesse.

Frau Völlmecke zur Firmung

- Es gibt 60 Firmbewerber/innen.
- Die Firmvorbereitung wird von Herrn Pastor Bittern und Herrn Vikar Kückum geleitet.

- Zur Firmvorbereitung zählen u.a. die Mitfeiern der Messe, eine „Nacht der Versöhnung“, zusätzliche Gesprächsrunden, eine Wanderung nach Oelinghamen, etc.
- Die beiden Firmtermine sind am 21. Und 22.09.2019.

Herr Riering zur Ökumene

- Für Sonntag, den 14.07.2019 ist um 15:00 Uhr eine ökumenische Tauffeier an der Wiedenbergekappelle geplant; die Anzahl der Täuflinge ist auf 3 Katholische und 3 Evangelische begrenzt.

Zu 3:

Erweiterung der Kita Franz-Stock (Herr Rahmann)

- In der Stadt Arnsberg besteht ein erheblicher Fehlbedarf an Kita-Plätzen. Auch im Rusch konnten bei weitem nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden.
- In der Kita Franz-Stock befinden sich derzeit 3,5 Gruppen, wobei die 0,5-Gruppe nur einen vorläufigen Charakter hat und in ihrem dauerhaften Bestand nicht gesichert ist. Am 06.03.2019 fand vor Ort ein Gespräch zwischen Vertretern des KV, der Stadt Arnsberg und der Kita-GmbH statt. Dabei wurde eine Aufstockung der Kita-Franz-Stock auf 4 Gruppen erörtert. Das würde im Ergebnis die Schaffung von 10 weiteren Kita-Plätzen sowie den endgültigen Bestand der jetzigen – vorläufigen – 0,5 Gruppe zur Folge haben.
- Hierzu wäre eine bauliche Erweiterung der Kita-Franz-Stock erforderlich. Insofern wurde eine Inanspruchnahme des unterhalb der Kita gelegenen „Franz-Stock-Raumes“ nebst angrenzender Küche angesprochen. Bei einer Verwendung des Franz-Stock-Raumes (rd. 75 qm) und der angrenzenden Küche (rd. 23 qm) für Zwecke der Kita würden dem Gemeindezentrum insgesamt 98 qm "entzogen". Baupläne hierzu sind nicht vorhanden; eine Planung ist völlig offen; die Finanzierung ist ebenfalls noch unklar und nicht gesichert.
- Die vorgenannten Räume werden derzeit jeweils dienstags von Gemeindemitgliedern als Gymnastik-Gruppe und mittwochs vom „Kreuzbund“ genutzt. Hinzu kommen unregelmäßige Versammlungen und Vermietungen. Eine intensive Nutzung erfahren die Räume jeweils am Pfarrfest. Mit Ausnahme des Pfarrfestes können bei entsprechender Planung die vorgenannten Aktivitäten auch in den anderen vorhandenen Räumen des FSZ ausgeübt werden.
- In der anschließenden Diskussion wurden die Argumente für und wider eine Abgabe der Räume an die Kita-GmbH ausgetauscht. Die Abgabe bedeutet einen endgültigen Verlust für das allgemeine Gemeindeleben, wobei die Kita Franz-Stock aber auch zum Gemeindeleben gehört. Herr Rahman wies auf das Konzept des Erzbistums „Aufgabe von Gebäuden“ hin, wonach alle Gebäude auf ihre Notwendigkeit für das Gemeindeleben überprüft werden sollen. Mit der Abgabe der Räume zu Nutzungszwecken für die Kita Franz-Stock – die Kirchengemeinde bleibt weiterhin Eigentümerin – wird nicht nur der Bestand der 0,5 Gruppe gesichert, sondern es werden zusätzliche 10 Kita-Plätze geschaffen, womit die Kirchengemeinde auch noch einer allgemeinen gesellschaftlichen Verpflichtung zur Daseinsvorsorge nachkommt.
- **Im Ergebnis kann der Gemeindefusschuss es sich vorstellen, dass die hier angesprochenen Räume für eine Erweiterung der Kita Franz-Stock baulich in Anspruch genommen werden.**

- Der Gemeindefausschuss fordert aber, dass der uneingeschränkte Betrieb des Pfarrzentrums weiter gewährleistet sein muss, dass er an allen weiteren Schritten des Prozesses (Vorschläge zur Architektur, Finanzierung u.ä.) mit beteiligt bzw. jeweils aktuell darüber informiert wird.

Zu 4:

Für den Gemeindefausschuss werden Mittwoch, 12.06.2019 und Donnerstag, 12.09.2019 als neue Termine festgelegt.

(Riering)